
Skoda spendet 100 Octavia für Helfer in der Krise

Skoda spendet im Kampf gegen das Corona-Virus 100 Octavia für soziale und medizinische Hilfsdienste in der Tschechischen Republik. Um die Fahrzeuge im Gesamtwert von rund 85 Millionen tschechischen Kronen (ca. 3,13 Millionen Euro) können sich Einrichtungen oder Organisationen bewerben, die mobile Hilfsleistungen für besonders betroffene oder gefährdete Mitbürger anbieten, zum Beispiel Krankenhäuser, Sozialdienste, Senioreneinrichtungen oder nichtstaatliche Organisationen. Die Übergabe der Fahrzeuge an die ausgewählten Organisationen wird mit Unterstützung der Gewerkschaft Kovo Mitte Mai erfolgen. Skoda hat die Spende mit dem tschechischen Gesundheitsminister sowie der Arbeits- und Sozialministerin des Landes abgestimmt.

Über seine Carsharing-Plattform Hoppy-Go stellt das Unternehmen außerdem bereits seit Ende März mehr als 200 Fahrzeuge für Hilfsorganisationen, Gemeinden und freiwillige Helfer zur Verfügung und hält Ärzte sowie Gesundheitspersonal im Stadtgebiet von Prag mit 150 E-Scootern der Be-Rider-Sharing-Flotte kostenlos mobil. Darüber hinaus fertigt der Automobilhersteller seit einiger Zeit in der Technischen Entwicklung mit Hilfe von 3-D-Druck Teile für zertifizierte FFP3-Atemschutzmasken, zahlreiche Bereiche stellen transparente Gesichtsschilde her. Außerdem unterstützt die Logistik des Unternehmens die Firma Prusa Research dabei, ebenfalls auf 3-D-Druckern produzierte Gesichtsschilde an niedergelassene Ärzte und Kliniken zu verteilen. Trainees und Mitarbeiter von Skoda helfen einer Hilfsorganisation beim Nähen von textilen Atemschutzmasken.

Unternehmen und Gewerkschaft rufen die Beschäftigten auch auf, drei Krankenhäuser, darunter das Klaudiáns-Krankenhaus mit Stammsitz in Mladá Boleslav finanziell zu unterstützen. Eine entsprechende Sammelaktion wird in Kürze beginnen. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Skoda spendet Einrichtungen und Hilfsorganisationen zur Bewältigung der Corona-Pandemie 100 Octavia 2,0 TDI.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda



Skoda stellt in der Abteilung Produktion und Logistik im 3-D-Druck transparente Kunststoff-Gesichtsschilde zum Schutz gegen Covid-19 her.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Skoda